



25.04.2022

Nachhaltige Mobilität

Der Rhein-Kreis Neuss hat die acht Kreiskommunen und sich selbst mit insgesamt neun E-Lastenrädern ausgestattet. Das Lastenrad ergänzt damit die Flotte an E-Fahrzeugen der Stadt Neuss.

Lastenräder können ein wichtiger Baustein nachhaltiger kommunaler Verkehrsentwicklung sein. So hat der Kreis die acht Kreiskommunen und sich jetzt mit insgesamt neun E-Lastenrädern ausgestattet. Ziel ist es, neben den praktischen Aspekten das Bewusstsein für nachhaltige Mobilität zu steigern und ihre Bedeutung zur Erreichung der Klimaschutzziele hervorzuheben.

Um dieses Bewusstsein auch bei der Bevölkerung zu stärken, hatte die Stadt Neuss bereits im vergangenen Jahr ein eigenes Förderprogramm für die private Anschaffung von E-Lastenrädern aufgelegt. „Wir selbst stellen unsere Flotte gerade sukzessive auf E-Fahrzeuge um“, so der für den Klimaschutz zuständige Beigeordnete Dr. Matthias Welpmann.

Das Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima hat seinen Fuhrpark bereits im vergangenen Jahr mit E-Fahrzeugen modernisiert und erweitert. Ein besonderes Highlight dabei sind die ersten in Deutschland eingesetzten elektrischen Nutzfahrzeuge für die Grünpflege.

Wie auch beim Rhein-Kreis Neuss wird das E-Lastenrad nun in den allgemeinen Fahrzeugpool der Stadt aufgenommen und aufgenommen. Das Projekt zur Beschaffung der E-Lastenräder wurde durch das Programm „progres.NRW“ des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW gefördert.

*

(25.04.2022/Bo)

In unserem [Bildarchiv](#) finden Sie ein Foto von dem Lastenrad.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).